

Vorlage-Nr.: **1808-2008/DaDi** vom 25.02.2008

Aktenzeichen: 440-003

Fachbereich: VL - Verwaltungsleiter

Beteiligungen:

Kostenstelle:

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Frauenförderplan**

Beschlussvorschlag:

Der vom Kreistag am 24.09.2007 für die Zeit vom 01.01.2007 bis 31.12.2012 beschlossene Frauenförderplan für den Bereich der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg (Vorlage-Nr. 1280-2007/DaDi) wird wie folgt geändert:

1. Die Seiten 5-7 des Frauenförderplans erhalten die nachfolgende Fassung:

2. Bestandsaufnahme und Beschäftigtenstruktur (§ 5 Abs. 2 HGIG)

2.1 Anzahl der Personen

	Stand: 01. Januar 2008 *		
	Frauen	Männer	Insgesamt
Beamtinnen/Beamte	80	91	171
Beschäftigte	518	144	662
Insgesamt	598	235	833

* einschließlich Beurlaubte

2. 2 Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Elternzeit und Sonderurlaub

	Vollzeit	Teilzeit	Elternzeit, Sonderurlaub	Insgesamt
--	-----------------	-----------------	-------------------------------------	------------------

	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	
Beamtinnen/Beamte	37	88	25	3	18	--	171
Beschäftigte	158	126	334	18	26	--	662
Insgesamt	195	214	359	21	44	--	833

2.3 Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter im Bereich der Kreisverwaltung

Laufbahn/Ausbildungsberuf	Insgesamt	davon Frauen	davon Männer
Beamtenanwärter/innen geh. Dienst	14	12	2
Verwaltungsfachangestellte/r	8	3	5
Fachangestellte/r für Bürokommunikation	14	13	1
Kauffrau/-mann für Bürokommunikation	20	18	2
IT-Kaufleute	2	1	1
Insgesamt	58	47	11

2.4 Praktikantinnen und Praktikanten

Beruf	Insgesamt	davon Frauen	davon Männer
Dipl.-Soz.päd./-arb.	5	5	--

2.5 Besoldungs- und Entgeltgruppen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind

In den folgenden Besoldungs- und Entgeltgruppen liegt der Anteil von Frauen unter 50 %:

Beamtinnen/Beamte

Höherer Dienst A 15, A 16

Gehobener Dienst A 9, A 11 – A 13

Mittlerer Dienst A 9 S

Beschäftigte

E 14

E 12

E 11

E 10

E 8

3. Ziele und Maßnahmen

Zielvorgaben für den Anteil von Frauen bei Einstellungen und Beförderungen (§ 5 Abs. 3 und 4 HGIG)

Beamtinnen/Beamte

	Summe der zu besetzenden Stellen			Zielvorgabe: davon Stellenbesetzungen Frauen			Zielvorgabe: davon Beförderungen Frauen			Zielvorgabe insgesamt
	07/08	09/10	11/12	07/08	09/10	11/12	07/08	09/10	11/12	
A 16										
A 15	2						1			1
A 13 g. D.	2	1	1	1		1				2
A 12	6	1	1			1	3			4
A 11	6	1	1	1		1	3			5
A 9 m. D.	1									
Insgesamt	17	3	3	2		3	7			12

Beschäftigte

	Summe der zu besetzenden Stellen			Zielvorgabe: davon Stellenbesetzungen Frauen			Zielvorgabe: davon Höhergruppierungen Frauen			Zielvorgabe insgesamt
	07/08	09/10	11/12	07/08	09/10	11/12	07/08	09/10	11/12	
E 14	3			1						1
E 12	2	1		1	1		1			3
E 11	2	2			2					2
E 10	4	1		2	1					3
E 8	2	1	1			1	1			2
Gesamt	13	5	1	4	4	1	2			11

- Die Anlagen 1–6 des Frauenförderplans erhalten die in Anlage 1 zu dieser Vorlage dargestellte Fassung.

Begründung:

Im Zusammenhang mit der Übertragung der Aufgaben des Gebäudemanagements an das Da-Di-Werk mit Wirkung vom 01.01.2008 wurden die Schulhausmeister, die an den Schulen des Landkreises beschäftigten Reinigungskräfte, die Beschäftigten der ehemaligen Abteilung B/7 – Hochbau, Bauunterhaltung – sowie 6 Bedienstete der Schulabteilung zum Da-Di-Werk versetzt (insgesamt 205 Bedienstete).

Aus diesem Grund ist der Frauenförderplan entsprechend zu ändern.

In dem Entwurf sind außerdem noch Veränderungen aufgrund bereits erfolgter bzw. geplanter Beförderungen berücksichtigt.

Anlage:

- Anlage 1: Frauenförderplan – geänderte Anlagen 1-6